THOMAS, D. B. & E. L. SLEEPER (1977): The use of pitfall traps for estimating the abundance of arthropods with special reference to the Tenebrionidae (Col.). – Ann. Ent. Soc. Amer. 70: 242–248.

TRETZEL, E. (1955): Technik und Bedeutung des Fallenfanges für ökologische Untersuchungen. – Zool. Anz. 155: 276–287.

UETZ, G. W. & J. D. UNZICKER (1976): Pitfall trapping in ecological studies of wandering spiders. – J. Arachnol. 3: 101–111.

VOGEL, J. (1983): Zur Köderwirkung von Äthanol auf *Megaloscapa punctipennis* (KR.) und andere Staphylinidae (Coleoptera) in Bodenfallen. – Ent. Nachr. Ber. 27 (1): 33–35.

WAAGE, B. E. (1985): Trapping efficiency of carabid beetles in glass and plastic pitfall traps containing different solutions. – Fauna norv. Ser. B, 32: 33–36.

WILLIAMS, G. (1959): The seasonal and diurnal activity of the fauna sampled by pitfall traps in different habitats. – J. anim. Ecol. 28: 1–13.

Anschrift des Verfassers:

Bernd Teichmann
 Institut für Zoologie der Martin-Luther-Universität
 Kröllwitzer Straße 44
 06120 Halle/Saale

BUCHBESPRECHUNG

PITTAWAY, A. R.: The Hawkmoths of the Western Palearctic, Harley Books, Colchester 1993 (in Zusammenarbeit mit dem Britischen Museum (NH) London). 240 Seiten, 20 Farbtafeln, zahlreiche s/w-Fotos, Textabbildungen, Verbreitungskarten und Tabellen, 30x22 cm, £ 55,-

Nach einer langen Wartezeit (das Buch sollte bereits 1991 erscheinen) hält der Leser jetzt ein Werk in den Händen, das beispielhaft ist. PITTAWAY behandelt ein Gebiet als Westpalaearctis, das sich, wie er selbst schreibt, von den Auffassungen in den meisten ähnlichen Arbeiten unterscheidet. Die Grenzen des betrachteten Areals stellen der 80°NB im Norden und die Sahara bei etwa 25°NB im Süden, sowie der Atlantik im Westen und der Tianshan im Osten dar.

Nach der Einleitung erfolgt ein kurzer Exkurs in die Geschichte der Schwärmerforschung, gefolgt von sehr lesenswerten Abschnitten über die Biologie dieser Falterfamilie. Erwähnenswert ist eine umfangreiche Betrachtung der Ökologie der westpalaearctischen Sphingiden, worin Ursprung und Verbreitung der Arten des Gebietes diskutiert werden. Weitere Abschnitte sind u.a. der Populationsdynamik, der Migration, den Futterpflanzen sowie den Parasiten und Prädatoren gewidmet. Es schließt sich nach einigen Bemerkungen zur Systematik der Hauptteil des Buches an, worin für jede betrachtete Schwärmerart der wissenschaftliche Name, Synonyme und (soweit vorhanden) die landesübliche Bezeichnung in den meisten europäischen Sprachen

aufgeführt sind und Aussagen zu Biologie und Lebensweise der imaginalen und praeimaginalen Stadien sowie zur Flugzeit und Zucht (einschließlich der Nennung von Futterpflanzen und Parasitoiden) getroffen werden. Die Verbreitungskarten und eine große Anzahl von Zeichnungen im Text unterstützen die Ausführungen. Es folgt ein Anhang, in dem methodische Fragen der Schwärmerzucht behandelt werden. Außerdem tragen ein Abschnitt zur Erläuterung von geographischen Begriffen und ein umfangreiches Glossarium zum Verständnis des Werkes bei.

Besonders zu erwähnen sind die brillanten Farbtafeln, die sich am Ende des Buches befinden. Die vier Raupentafeln, die von A. WALKER und A. R. PITTAWAY gemalt wurden, stellen eine Synthese von Naturbetrachtung und Kunst dar, wie sie heute nur noch selten anzutreffen ist. Doch auch die Fototafeln der Imagines sind sehr gelungen.

Der vorliegende Band weist den Autor als hervorragenden Kenner der Materie aus. In verständlicher, aber tiefgründiger Art und Weise wird das aktuelle Wissen zum Thema dargebracht. Lediglich ein Bestimmungsschlüssel bleibt noch zu wünschen – die behandelten Arten erfordern das zwar nicht, aber für die Darstellung taxonomischer Probleme und Zusammenhänge über das Untersuchungsgebiet hinaus wäre es durchaus nützlich.

Insgesamt kann man PITTAWAY zu seinem Buch nur gratulieren, das als Standardwerk für die Schwärmerforschung der Westpalaearctis bezeichnet werden kann.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [38](#)

Autor(en)/Author(s): Händel Joachim

Artikel/Article: [Buchbesprechung. 30](#)